

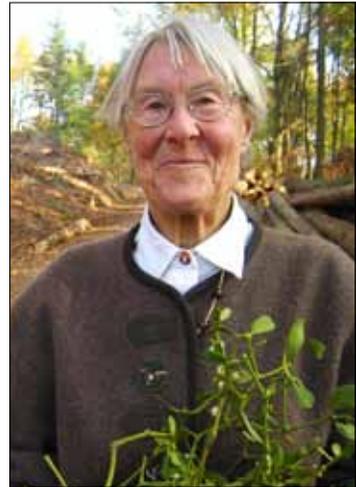
Mitt. Bad. Landesverein Naturkunde u. Naturschutz	Bd.26	2024	DOI: 10.6094/BLNN/Mitt/26.15	Seiten 147-158	Freiburg/Breisgau Juli 2024
--	-------	------	------------------------------	----------------	--------------------------------

Zum Tod von Professorin Dr. Otti Wilmanns (24.10.1928 - 29.10. 2023)

Mit Otti Wilmanns haben wir eine ganz außergewöhnliche Persönlichkeit verloren. Eine herausragende Wissenschaftlerin und eine mitreißende akademische Lehrerin, die viele Generationen von Studenten geprägt und von ihrem Fach begeistert hat.

Ich stieß im ersten Semester meines Biologiestudiums im Vorlesungsverzeichnis auf diesen Namen und habe mich im Rundbau des alten, längst abgerissenen Botanischen Instituts im Doktorandenzimmer, im sogenannten Kinderzimmer, erkundigt, wo ich Herrn (sic!) Professor Wilmanns finden könne. Das hat große Heiterkeit hervorgerufen, und seither weiß ich, dass sich hinter dem O. Wilmanns des Vorlesungsverzeichnisses eine Otilie, oder Otti wie sie sich später genannt hat, verborgen hat.

Bei uns Anfängerstudenten hat diese Tatsache, soweit ich mich erinnern kann, nie eine Rolle gespielt. Wir wussten vermutlich gar nicht, welche ungewöhnliche Ausnahmeerscheinung vor uns stand. Wie wir später erfuhren, war sie damals eine von drei Dozentinnen in der gesamten Universität, und als sie 1975 zur Professorin ernannt wurde, war sie die einzige in der damals noch umfassenden mathematisch-naturwissenschaftlichen Fakultät.



Professorin Dr. Otti Wilmanns 2008
am Schönberg. (Foto: A. Reif)

Otti Wilmanns hat immer Wert darauf gelegt, dass sie sich von Ihren Kollegen in der Fakultät niemals zurückgesetzt oder übergangen gefühlt hat. Sie hat das gängige Vorurteil, dass es Frauen in der Wissenschaft, besonders aber in den Naturwissenschaften, besonders schwergemacht würde, für ihre Person entschieden zurückgewiesen.

Ihre Schwierigkeiten lagen in den Anfangsjahren in Freiburg auf ganz anderem Gebiet. Pflanzensoziologie, überhaupt Geobotanik, erfordert Gelände- und Vegetationskenntnis. Die hatte sie in Tübingen bei den Exkursionen als Assistentin von Prof. Zimmermann sammeln können. Aber das bezog sich auf die Umgebung von Tübingen bis hin zur Schwäbischen Alb, wo sie dann später ja auch auf der Reutlinger Alb ihre Dissertation anfertigte. Als sie 1961 nach Freiburg kam war ihr die Umgebung ganz sicher noch einigermaßen fremd.

Die Pflanzensoziologie befand sich in den Sechzigerjahren in einer Phase des Aufschwungs. Sie wurde allerdings dominiert von zwei überragenden Persönlichkeiten, Reinhold Tüxen im Norden Deutschlands und Erich Oberdorfer im Süden. Zwischen diesen beiden Welten eigene Arbeitsbereiche zu finden, stellte eine besondere Herausforderung dar, wenn man nicht im Epigonalen bleiben wollte. Das wollte Otti Wilmanns natürlich nicht.

Ein dritter Punkt wiegt vielleicht am schwersten. Die junge Dozentin war damals in ihrem zweiten Jahr in Freiburg und war überhäuft mit Lehre, die sie weitgehend allein bewältigen musste und die ihr die Zeit für die nötige Einarbeitung sehr kostbar werden ließ.

Trotz dieser Einschränkungen hat Otti Wilmanns in den ersten Jahren in Freiburg ihr Arbeitsgebiet thematisch und geographisch systematisch erweitert, wie aus den Titeln der ersten Publikationen und der von ihr betreuten Arbeiten hervorgeht.

Die späten Sechzigerjahre waren aber auch eine Zeit, in der nach dem stürmischen Aufschwung der Nachkriegsjahre die Kehrseite dieser Entwicklung immer deutlicher zu Tage trat. Florenverluste und der Schwund struktureller Vielfalt wurden immer deutlicher. Otti Wilmanns hat diese Entwicklung nicht wie viele achselzuckend hingenommen, sondern hat deren Erfassung und mögliche Beeinflussung schon früh in die Agenda ihrer Forschung aufgenommen. Dieser Aspekt wurde im Lauf der Jahre immer wichtiger und führte schließlich zu einem Großprojekt namens „Biotopkartierung“, bei dem alle naturschutzrelevanten Biotope des Regierungsbezirks erfasst werden sollten. Das Projekt zog sich über viele Monate und erforderte die Mitarbeit zahlreicher studentischer Hilfskräfte und ehrenamtlicher Mitarbeiter. Es wurde schließlich ein großer Erfolg, für den Otti Wilmanns 1978 die Staatsmedaille in Silber erhielt (stellvertretend für alle Mitarbeiter wie sie immer betonte).

Dieser Auszeichnung folgten später weitere Preise, z. B. 1982 der Naturschutzpreis des Landes Bad.-Württ. und 1983 die Staatsmedaille in Gold. Diese Preise haben Otti Wilmanns sicher gefreut, aber rückblickend auf ihr Berufsleben haben ihr wahrscheinlich der Zuspruch und die Begeisterung ihrer Studenten die größere Freude bereitet.

Auf einzelne Publikationen einzugehen, die Otti Wilmanns veröffentlicht hat, verbietet sich schon aufgrund der gewaltigen Anzahl. Bei drei Büchern von vielen sei aber eine Ausnahme gestattet. Da ist zu nennen die Monographie über den Kaiserstuhl. Sie entstand nach umfangreichen eigenen Vorarbeiten und wurde zusammen mit Fachbeiträgen anderer Autoren erstmals 1974 veröffentlicht. Das Buch wurde nicht zuletzt wegen der meisterhaften Photographie des Ehepaares Rasbach zu einem großen Erfolg, der sich in weiteren, jeweils erweiterten und überarbeiteten Auflagen noch steigern sollte. Im Zusammenhang mit dieser Monographie entstanden mehrere Diplom- und Promotionsarbeiten, darunter auch solche interdisziplinärer Art, in Zusammenarbeit mit dem Zoologen Prof. Günther Osche.

Das erfolgreichste unter Ihren Büchern war aber wohl die in sechs Auflagen erschienene „Ökologische Pflanzensoziologie“ (Download: <http://www.freidok.uni-freiburg.de/volltexte/3750/>). Dieses Werk hat eher Lehrbuchcharakter und ist unabhängig von regionalen Phänomenen, was es für einen breiten Leserkreis interessant gemacht hat. Der lang anhaltende Erfolg verdankt sich zum einen dem knappen, prägnanten Zugriff und zum anderen dem didaktischen Geschick der Darstellung.

Zeitlich vor den genannten Werken liegt ein leider schon lange vergriffenes Prachtwerk: Die Farnpflanzen Zentraleuropas (1968). Es ist die umfassende monographische Darstellung dieser Pflanzengruppe mit der Photographie des Ehepaares Rasbach, in der die Schwarz-Weiß-Photographie von Pflanzen einen abschließenden Höhepunkt erlebt.

Wenn man lesend in einer der vielen Schriften von Otti Wilmanns hängen bleibt, dann kann man leicht vergessen, dass dies ja nur eine Seite ihres beruflichen Lebens gewesen ist.

Die andere Hälfte gehörte der Lehre, die sie immer mit Nachdruck und Engagement vertreten hat. Kernstück der Geobotanik-Ausbildung waren für sie die Exkursionen, die jedem Studierenden wohl unvergesslich sind. Hier im Gelände, vor Ort und vor den Objekten war Otti Wilmanns in ihrem Element. Wie überaus ernst sie aber selbst nach vielen Jahren Erfahrung Vorbereitung und Durchführung der Fortgeschrittenen-Exkursionen immer noch genommen hat, zeigt mir ihr verschämtes Geständnis, dass sie in der vorausgehenden Nacht vor einer solchen Exkursion gewöhnlich keinen Schlaf findet.

Für alle Hauptfach-Geobotanik-Studierenden endete der Exkursionszyklus gewöhnlich mit einer großen, mehrtägigen Exkursion, normalerweise auf die Freiburger Hütte in den Lechtaler Alpen. Viele ehemalige Studentinnen und Studenten bestätigen, dass diese sechs Tage der intensiven Beschäftigung mit der Alpenvegetation der Höhepunkt ihres Studiums gewesen ist.

Die erkennbare Wertschätzung der Lehre hat viele Studenten und Studentinnen dazu geführt, bei ihr ihre Abschlussarbeit anzufertigen. Die Folge waren viele Dutzende von Absolventen, die bei ihr das Studium abschlossen. Darunter waren allein 25 Doktoren und Doktorinnen. Viele von ihnen sind inzwischen selber Professoren und Professorinnen und geben dasjenige, ergänzt durch eigene Erfahrungen und neuere Kenntnisse, an ihre Studierenden weiter, was sie bei ihr gelernt haben. Dies bei voller geistiger Klarheit zu erleben, war Otti Wilmanns noch vergönnt.

Auch außerhalb ihres Universitätslebens war Otti Wilmanns mannigfach engagiert. Sie war aktives Mitglied bei regionalen bis hin zu internationalen Vereinigungen, so etwa der „Floristisch-Soziologischen Arbeitsgemeinschaft“. Am 1. Januar 1964 ist Otti Wilmanns auch dem „Badischen Landesverein für Naturkunde und Naturschutz“ beigetreten. Aufgrund ihrer Verdienste in Form von Veröffentlichungen, Vorträgen und Exkursionen beim BLNN wurde sie am 26.4.2006 zum Ehrenmitglied ernannt, damals gewürdigt von Wolfhard Wimmenauer, der ebenfalls 2023 verstorben ist.

Wir verabschieden uns von einer Frau, die für ihren Beruf gelebt hat und deren Wirken bleibende Spuren hinterlassen hat.

(Arno Bogenrieder †)

Schriftenverzeichnis Prof. Dr. Otti Wilmanns

zusammengestellt von Thomas Ludemann, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg,
Fakultät für Biologie, Abteilung Geobotanik, nach Angaben der Autorin

WILMANN, O. (1956): Die Pflanzengesellschaften der Äcker und des Wirtschaftsgrünlandes auf der Reutlinger Alb. Beiträge zur naturkundlichen Forschung in Südwestdeutschland 15, 30-51 (zugleich Teil der Dissertation, Univ. Tübingen).

WILMANN, O. (1956): Pflanzengesellschaften und Standorte des Naturschutzgebietes „Greuthau“ und seiner Umgebung (Reutlinger Alb). Veröff. Landesstelle Naturschutz u. Landschaftspflege Baden-Württemberg (Festschrift für Hans Schwenkel zum 70. Geburtstag) 24, 317-451. Ludwigsburg (zugleich Teil der Dissertation, Univ. Tübingen).

WILMANN, O. (1957): Eine Pflanzengemeinschaft der Albfelsen. Aus der Heimat 65, 68-72. Öhringen.

- WILMANN, O. (1957): Über die Pflanzenwelt des Spitzbergs. In: Erd-, Landschafts- und Ortsgeschichte von Hirschau, 16-18, 21. Tübingen.
- WILMANN, O. (1958): Zur standörtlichen Parallelisierung von Epiphyten- und Waldgesellschaften. Beiträge zur naturkundlichen Forschung Südwestdeutschlands 17 (1), 11-19.
- WILMANN, O. (1959): Bibliographie der Wurzelstudien in bestimmten Pflanzengesellschaften. Pars I. Excerpta Botanica, Sectio B, 1, 213-226.
- WILMANN, O. (1959): Ein Gerät zur Mechanisierung von Tabellenarbeit. Ber. Dt. Bot. Gesellschaft 72, 419-420.
- WILMANN, O. (1959): Epiphytengesellschaften Nordgriechenlands im Vergleich mit denen Mitteleuropas. Phytion 8, 175-182.
- WILMANN, O. (1959): Zur Kenntnis des *Toninia coeruleoconigricantis* Reimers 1951 in Südwestdeutschland. Botanische Jahrbücher 78, 481-488.
- WILMANN, O. (1960): Flechten um einige Höhlen der Ostalb. Jahrbuch für Karst- und Höhlenkunde 1, 142-147.
- WILMANN, O.; PHITOS, D. (1960): Zur Epiphytenflora des Parnes. Dassika Chronika 18/19, 8 S. (Griech. mit deutscher Zusammenfassung).
- WILMANN, O. (1962): Rindenbewohnende Epiphytengemeinschaften in Südwestdeutschland. Beiträge zur naturkundlichen Forschung in Südwestdeutschland 21, 87-164 (zugleich Teil der Habilitation, Univ. Freiburg).
- WILMANN, O. (1962): Zur Verbreitung von Epiphytengemeinschaften in Südwestdeutschland. Veröff. Landesstelle Naturschutz u. Landschaftspflege Baden-Württemberg 30, 148-151.
- STEBING, L.; WILMANN, O. (1962): Wasserhaushaltsuntersuchungen in Rasengesellschaften des kroatischen Karstgebietes. Zeitschrift für Botanik 50, 34-51.
- WILMANN, O.; BÄMMERT, J. (1965): Zur Besiedlung der Freiburger Trümmerflächen - eine Bilanz nach 20 Jahren. Berichte der naturforschenden Gesellschaft Freiburg i. Br. 55, 399-411.
- WILMANN, O. (1965/66): Anthropogener Wandel der Kryptogamen-Vegetation in Südwestdeutschland. Ber. Geobot. Inst. ETH (Stiftg. Rübel) 37, 74-87. Zürich.
- WILMANN, O. (1966): Bibliographie der Wurzelstudien in bestimmten Pflanzengesellschaften. Pars II. Excerpta Botanica, Sectio B, 7, 92-101.
- WILMANN, O. (1966): Die Flechten- und Moosvegetation des Spitzbergs. Die Natur- und Landschaftsschutzgebiete Baden-Württembergs 3 (Der Spitzberg bei Tübingen), 244-277. Ludwigsburg.
- WILMANN, O.; BIBINGER H. (1966): Methoden der Kartierung kleinflächiger Kryptogamengemeinschaften. Bot. Jb. 85 (3), 509-521.
- WILMANN, O.; RUPP, S. (1966): *Silene rupestris*, das Felsen-Leimkraut, als Glazialrelikt im Schwarzwald. Mitt. Bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz N.F. 9: 381-389.
- WILMANN, O.; RUPP, S. (1966): Welche Faktoren bestimmen die Verbreitung alpiner Felsspaltenspflanzen auf der Schwäbischen Alb? Veröff. Landesstelle Naturschutz u. Landschaftspflege Baden-Württemberg 34, 62-86.
- BERGFELD, R.; WILMANN, O. (1967): *Batrachospermum atrum* (Huds.) Harv., eine für Südwestdeutschland neue Rotalge. Mitt. Bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz N.F. 9, 477-479. Nachtrag N.F. 9, 810 (1968).
- WILMANN, O.; WIRTH, V. (1968): Die Flechtenvegetation der Wutachschlucht. Mitt. Bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz N.F. 9, 725-733.
- BOGENRIEDER, A.; WILMANN, O. (1968): Zur Floristik und Ökologie einiger Pflanzen schneegeprägter Standorte im Naturschutzgebiet Feldberg (Schwarzwald). Veröff. Landesstelle Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ. 36, 7-26.
- RASBACH, K.; RASBACH, H.; WILMANN, O. (1968): Die Farnpflanzen Zentraleuropas. 296 S. Heidelberg (Quelle & Meyer).

- WILMANN, O.; BIBINGER H. (1969): Die Epiphytenvegetation der Mooswälder im Breisgau. *Vegetatio* 17, 352-359.
- KAMBACH, H.H.; WILMANN, O. (1969): Moose als Strukturelemente von Quellfluren und Flachmooren am Feldberg im Schwarzwald. Veröff. Landesstelle Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ. 37, 62-80.
- WILMANN, O. (1970): Gedanken über den wissenschaftlichen Wert von Naturschutzgebieten. Veröff. Landesstelle Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ. 38, 190-202.
- WILMANN, O. (1970): Kryptogamen-Gesellschaften oder Kryptogamen-Synusien? Ber. Int. Symposium Intern. Vereinigung Vegetationskunde, Rinteln 1966, 1-7. Den Haag.
- WILMANN, O. (1971): Ökologie und moderner Naturschutz. *Biologie in unserer Zeit* 1, 147-156.
- WILMANN, O. (1971): Verwandte Züge in der Pflanzen- und Tierwelt von Alpen und Südschwarzwald. *Jb. Verein z. Schutz der Alpenpflanzen und -tiere* 36, 35-50. München.
- WIRTH, V.; WILMANN, O. (1971): Die Flechtenflora der Wutachschlucht. Die Natur- und Landschaftsschutzgebiete Baden-Württembergs 6 (Die Wutach), 230-248. Freiburg i. Br.
- WILMANN, O. (1972): Geobotanische Luftbildinterpretation mit Studenten – ein Erfahrungsbericht. In: Tagungsbericht „Belastung und Belastbarkeit von Ökosystemen“, 201-206. Giessen.
- WILMANN, O. (1972): Untersuchungen am Pflanzenmaterial des hallstattzeitlichen Grabhügels Magdalenberg bei Villingen. *Germania* 50, 1.-2. Halbband, 74-76. Berlin.
- WILMANN, O. (1973): Geobotanische Luftbild-Auswertung mit Studenten – eine Anregung auch für die Arbeit in der Oberstufe. *Der Biologie-Unterricht* 2, 51-59.
- WILMANN, O. (1973): Ökologische Pflanzensoziologie. 1. Aufl. 288 S. Heidelberg (Quelle und Meyer).
- WILMANN, O.; RASBACH, H. (1973): Erläuterungen zur Karte schutzbedürftiger Gebiete im Kaiserstuhl. *Beih. Veröff. Landesstelle Naturschutz und Landschaftspflege Bad.-Württ.* 2, 5-35 (mit Karte 1:50000). Ludwigsburg.
- WILMANN, O.; RASBACH, H. (1973): Observations on the Pteridophytes of Sao Miguel, Acores. *British Fern Gazette* 10, 315-329.
- REICHEL, G.; WILMANN, O. (1973): Vegetationsgeographie. Das geographische Seminar. Praktische Arbeitsweisen, 210 S. Braunschweig (Westermann).
- WILMANN, O. (1974): Worin liegt die naturkundliche Bedeutung des Kaiserstuhls? *Mitt. Bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz N.F.* 11, 211-213.
- WILMANN, O.; EBERT, J. (1974): Aktuelle und potentielle Grenzen des Latschengürtels im Quellgebiet des Lech (Vorarlberg). In: TÜXEN, R. (Hrsg.): *Tatsachen und Probleme der Grenzen in der Vegetation. Ber. Intern. Symp. Intern. Vereinig. Vegetationskunde 1968 (Rinteln)*, 207-218. Vaduz.
- WILMANN, O.; WIMMENAUER, W.; FUCHS, G.; RASBACH, H.; RASBACH, K. (1974): Der Kaiserstuhl – Gesteine und Pflanzenwelt. Die Natur- und Landschaftsschutzgebiete Baden-Württembergs 8, 241 S. Ludwigsburg.
- TÜXEN, R.; WILMANN, O. (1974): Bibliographie der Wurzelstudien in bestimmten Pflanzengesellschaften. *Pars III. Excerpta Botanica, Sectio B*, 13, 292-315.
- WILMANN, O. (1975): Die Flechtenflora des Schutzgebietes „Taubergießen“ am Oberrhein. Die Natur- und Landschaftsschutzgebiete Baden-Württembergs 7 (Das Taubergießengebiet), 191-192. Ludwigsburg.
- WILMANN, O. (1975): Junge Änderungen der Kaiserstühler Halbtrockenrasen. *Daten und Dokumente zum Umweltschutz* 14, 15-22. Hohenheim.
- WILMANN, O. (1975): Pflanzensoziologische Eindrücke aus der Capensis. In: TÜXEN, R. (Hrsg.): *Vegetation und Substrat. Ber. Intern. Symp. Intern. Vereinig. Vegetationskunde 1969 (Rinteln)*, 529-548. Vaduz.
- WILMANN, O. (1975): Wandlungen des Geranio-Allietum in den Kaiserstühler Weinbergen? – Pflanzensoziologische Tabellen als Dokumente. *Beiträge zur naturkundlichen Forschung in Südwestdeutschland* 34 (Festschrift Oberdorfer), 429-443.

- WILMANN, O.; MÜLLER, K. (1976): Beweidung mit Schafen und Ziegen als Landschaftspflegemaßnahme im Schwarzwald. *Natur u. Landschaft* 51, 271-274. Stuttgart.
- RASBACH, K.; RASBACH, H.; WILMANN, O. (1976): Die Farnpflanzen Zentraleuropas. 2. überarb. u. erw. Aufl. 304 S. Stuttgart (Fischer).
- WILMANN, O. (1977): Das Wechselspiel von Beobachtung, Fragestellung und Folgerung: zur Didaktik und Methodik botanischer Exkursionen. *Verhandl. Ges. f. Ökologie* 1976, 563-578. Göttingen.
- WILMANN, O. (1977): Die Bedrohung der Natur heute und die wissenschaftlichen Aufgaben ihres Schutzes. *Universitas* 32, 527-536.
- WILMANN, O. (1977): On forest preserves in the German Federal Republic. *Naturaliste canadien* 104, 175-180.
- WILMANN, O. (1977): Verbreitung, Soziologie und Geschichte der Grünerle (*Alnus viridis* (Chaix) DC.) im Schwarzwald. *Mitt. Flor.-soz. Arbeitsgem. N.F.* 19/20, 323-341.
- WILMANN, O.; MÜLLER, K. (1977): Zum Einfluß der Schaf- und Ziegenbeweidung auf die Vegetation im Schwarzwald. *Ber. Intern. Symp. Intern. Vereinig. Vegetationskunde Rinteln 1976 (Vegetation und Fauna)*, 456-479. Vaduz.
- WILMANN, O.; WIMMENAUER, W.; FUCHS, G.; RASBACH, H.; RASBACH, K. (1977): Der Kaiserstuhl – Gesteine und Pflanzenwelt. Die Natur- und Landschaftsschutzgebiete Baden-Württembergs 8, 2. überarb. u. erw. Aufl. 261 S. Karlsruhe.
- KÖRBER-GROHNE, U.; WILMANN, O. (1977): Eine Vegetation aus dem hallstattzeitlichen Fürstengrabhügel Magdalenenberg bei Villingen - Folgerungen aus pflanzlichen Großresten. In: Spindler, K. (Hrsg.): *Magdalenenberg (Der hallstattzeitliche Fürstengrabhügel bei Villingen im Schwarzwald)* 5, 51-68. Villingen.
- WILMANN, O. (1978): Erforschung der Natur als Voraussetzung für die Erhaltung der Natur. *Freiburger Universitätsblätter* 61, 13-24.
- WILMANN, O. (1978): *Ökologische Pflanzensoziologie*. 2., erw. Aufl. 351 S. Heidelberg (Quelle und Meyer).
- WILMANN, O.; KRATOCHWIL, A.; KÄMMER, F. (1978): Biotop-Kartierung in Baden-Württemberg. *Beih. Veröff. Landesstelle Naturschutz und Landschaftspflege Bad.-Württ.* 11: 191-205. Karlsruhe.
- WILMANN, O.; TÜXEN, R. (1978): Sigmaassoziationen des Kaiserstühler Rebgebietes vor und nach Großflurbereinigungen. In: TÜXEN, R. (Hrsg.): *Assoziationskomplexe (Sigmeten) und ihre praktische Anwendung (Ber. Intern. Symp. Intern. Vereinig. Vegetationskunde 1977 (Rinteln))*, 287-302. Vaduz (Cramer).
- WILMANN, O.; WIMMENAUER, W.; WILLHAUCK, H. (1978): Die Naturlehrpfade Badberg und Büchsenberg-Pfaffenlochberg. *Schwarzwaldverein Freiburg (Hrsg.)*, 52 S.
- TÜXEN, R.; WILMANN, O. (1978): Bibliographie der Wurzelstudien in bestimmten Pflanzengesellschaften. *Pars IV. Excerpta Botanica, Sectio B*, 17, 33-44.
- WILMANN, O. (1979): Widmung zum 80. Geburtstag von R. Tüxen. *Phytocoenologia* 6 (Festschrift Tüxen), VII-IX.
- WILMANN, O.; DIERSSEN, K. (1979): Kriterien des Naturschutzwertes, dargestellt am Beispiel mitteleuropäischer Moore. *Phytocoenologia* 6 (Festschrift Tüxen), 544-558.
- WILMANN, O.; SCHWABE-BRAUN, A.; EMTER, M. (1979): Struktur und Dynamik der Pflanzengesellschaften im Reutwaldgebiet des Mittleren Schwarzwaldes. *Doc. phytosoc. N.S.* IV, 983-1024.
- WILMANN, O.; TÜXEN, R. (Red. 1979): *Werden und Vergehen von Pflanzengesellschaften*. *Ber. Intern. Symp. Intern. Vereinig. Vegetationskunde 1978 (Rinteln)*. Vaduz (Cramer).
- HOFFRICHTER, O.; OSCHKE, G.; WILMANN, O. (1979): Die Pflanzen- und Tierwelt. In: *Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald (Hrsg.): Breisgau-Hochschwarzwald*, 76-99. Freiburg i. Br.
- WILMANN, O. (1980): Auch Pflanzen leben in Gesellschaften. *Rektorat der Universität Freiburg i. Br. (Hrsg.): Forschung in Freiburg*, 66-67.

- WILMANN, O. (1980): Reinhold Tüxen. Nachruf. *Phytocoenologia* 8, V-XX.
- WILMANN, O. (1980): *Rosa arvensis*-Gesellschaften mit einer Bemerkung zur Kennarten-Garnitur des Carpinion. Mitt. flor.-soz. Arbeitsgemeinschaft NF 22, 125-134.
- WILMANN, O.; GRAFFA, B. (1980): Zur Bedeutung von Saum- und Mantelgesellschaften für Schlupfwespen. In: WILMANN, O.; TÜXEN, R. (Red.): *Epharmonie*. Ber. Intern. Symp. Intern. Vereinig. Vegetationskunde 1979 (Rinteln), 329-351. Vaduz (Cramer).
- WILMANN, O.; TÜXEN, R. (Red. 1980): *Epharmonie*. Ber. Intern. Symp. Intern. Vereinig. Vegetationskunde 1979 (Rinteln). Vaduz (Cramer).
- WILMANN, O. (1981): Geschichtlich bedingte Züge in der heutigen Vegetation des Schwarzwaldes. In: LIEHL, E.; STICK, W.D. (Hrsg.): *Der Schwarzwald. Beiträge zur Landeskunde*, 129-154. Bühl/Bad. (Konkordia).
- WILMANN, O. (1981): Zur Kenntnis von *Brachypodium rupestre* (Host) Roem. et Schult. *Göttinger Floristische Rundbriefe*. 15 (4), 71-75. Göttingen.
- WILMANN, O.; BRUN-HOOL, J. (1982): Irish Mantel and Saum vegetation. *J. Life Sciences (Royal Dublin Society)* 3, 165-174.
- WILMANN, O.; BRUN-HOOL, J. (1982): Plant communities of human settlements in Ireland. 1. Vegetation of walls. *J. Life Sciences (Royal Dublin Society)* 3, 79-90.
- BRUN-HOOL, J.; WILMANN, O. (1982): Plant communities of human settlements in Ireland. 2. Gardens, parks and roads. *J. Life Sciences (Royal Dublin Society)* 3, 91-103.
- FRITZ, W.; WILMANN, O. (1982): Die Aussagekraft subfossiler Moos-Synusien bei der Rekonstruktion eines keltischen Lebensraumes. Das Beispiel des Fürstengrabhügels Magdalenberg bei Villingen. *Ber. Dtsch. Bot. Ges.* 95, 1-18. Berlin.
- WILMANN, O. (1983): Führer zu den Ganztagesexkursionen nach der Botaniker-Tagung Freiburg: Kaiserstuhl. *Ber. Dt. Bot. Gesellschaft* 96, 281-289.
- WILMANN, O. (1983): Lianen in mitteleuropäischen Pflanzengesellschaften und ihre Einnischung. *Tuexenia* 3, 343-358.
- WILMANN, O.; KRATOCHWIL, A. (1983): Gedanken zur Biotop-Kartierung in Baden-Württemberg. Verfahren - Erreichtes - Geplantes. Schriftenreihe des Deutschen Rates für Landespflege 41 („Integriertes Schutzgebietssystem“), 55-68. Bonn-Bad Godesberg.
- WILMANN, O.; KRATOCHWIL, A. (1983): Naturschutzbezogene Grundlagen-Untersuchungen im Kaiserstuhl. *Beih. Veröff. Naturschutz und Landschaftspflege Bad.-Württ.* 34: 39-56. Karlsruhe.
- SCHWABE-BRAUN, A.; WILMANN, O. (1983): Waldrandstrukturen - Vorbilder für die Gestaltung von Hecken und Kleinstgehölzen. *Laufener Seminarbeiträge* 5/82 (Hecken und Flurgehölze), 50-60. Laufen/Salzach.
- WILMANN, O. (1984): *Ökologische Pflanzensoziologie*. 3. erw. Aufl. 372 S. Heidelberg (Quelle und Meyer).
- WILMANN, O. (1985): On the significance of demographic processes in phytosociology. In: White, J. (ed.): *The population structure of vegetation. Handbook of vegetation science* 3, 15-31. Dordrecht.
- WILMANN, O. (1985): Vegetation as an indicator of climate – General considerations and specific examples. *J. Biometeorology* 29 (Suppl. 2), 210-220.
- WILMANN, O. (1985): Welche geomorphologischen Landschaftselemente ermöglichen es, daß Pflanzengesellschaften zu Klimazeugen werden? *Colloques phytosociologique XIII* (Bailleul 1985), 45-66. Berlin, Stuttgart.
- WILMANN, O.; BOGENRIEDER, A.; NAKAMURA, Y. (1985): Vergleichende Studien des Pinus-Krummholzes in den japanischen und europäischen Alpen. *Tuexenia* 5, 335-358.
- WILMANN, O.; BOGENRIEDER, A. (1986): Veränderungen der Buchenwälder des Kaiserstuhls im Laufe von vier Jahrzehnten und ihre Interpretation – pflanzensoziologische Tabellen als Dokumente. *Abh. Landesmus. Naturk. Münster* 48, 55-79.

- WILMANN, O.; BOGENRIEDER, A.; MÜLLER, W.H. (1986): Der Nachweis spontaner, teils autogener, teils immissionsbedingter Änderungen von Eichen-Hainbuchenwäldern - eine Fallstudie im Kaiserstuhl/Baden. *Natur u. Landschaft* 61 (11), 415-422.
- WILMANN, O. (1987): Landschafts- und Vegetationswandel in einem flurbereinigten Weinbaugbiet, dem Kaiserstuhl in Südwestdeutschland. In: Miyawaki, A. et al. (eds.): *Vegetation ecology and creation of new environments*. Proceedings, 255-270. Tokyo.
- WILMANN, O. (1987): *Naturschutz*. Mitt. Bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz N.F. 14 (2), 477-481. Freiburg i. Br.
- WILMANN, O. (1987): Zur Verbindung von Pflanzensoziologie und Zoologie in der Biozönologie. *Tuexenia* 7, 3-12.
- WILMANN, O.; BOGENRIEDER, A. (1987): Zur Nachweisbarkeit und Interpretation von Vegetationsveränderungen. *Verhandlungen der Gesellschaft für Ökologie* 16, 35-44.
- WILMANN, O. (1988): Können Trockenrasen derzeit trotz Immissionen überleben? Eine kritische Analyse des Xerobrometum im Kaiserstuhl. *carolina* 46: 5-16. Karlsruhe.
- WILMANN, O. (1988): La phytosociologie comme instrument pour la protection des biotopes animaux. *Colloques phytosociologiques XV (Phytosociologie et Conservation de la Nature; Strasbourg 1987)*, 13-18. Berlin, Stuttgart.
- WILMANN, O. (1988): Säme und Saumpflanzen - ein Beitrag zu den Beziehungen zwischen Pflanzensoziologie und Paläoethnobotanik. *Forschungen u. Berichte zur Vor- und Frühgeschichte in Bad.-Württ.* 31 (Der prähistorische Mensch und seine Umwelt; Festschrift Körber-Grohne), 21-30. Stuttgart (Theiss).
- WILMANN, O. (1988): Zur Nutzung pflanzensoziologischer Daten bei zoozönologischen Untersuchungen. *Mitt. Bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz N.F.* 14, 547-556. Freiburg.
- HOFFRICHTER, O.; OSCH, G.; WILMANN, O. (1988): Die Pflanzen- und Tierwelt. In: *Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald* (Hrsg.): *Breisgau-Hochschwarzwald* 2. Aufl., 101-135. Freiburg i. Br.
- WILMANN, O. (1989): Beharren und Wandel in der Vegetation des Breisgaus. *Freiburger Universitätsblätter* 103, 105-117. Freiburg i. Br.
- WILMANN, O. (1989): Die Buchen und ihre Lebensräume. *Ber. Reinh. Tüxen-Ges.* 1, 49-72.
- WILMANN, O. (1989): Dynamik und Schutz von Pflanzengesellschaften im Kaiserstuhl/Südbaden. In: *Institut für Landschaftspflege und Naturschutz Hannover und BUND (Hrsg.): Naturschutz – Umweltpolitik als Herausforderung (Festschrift Buchwald)*, 301-323.
- WILMANN, O. (1989): *Ökologische Pflanzensoziologie*. 4., überarb. Aufl. 378 S. Heidelberg (Quelle u. Meyer).
- WILMANN, O. (1989): Vergesellschaftung und Strategie-Typen von Pflanzen mitteleuropäischer Rebkulturen. *Phytocoenologia* 18, 83-128.
- WILMANN, O. (1989): Zur Entwicklung von Trespenrasen im letzten halben Jahrhundert: Einblick - Ausblick - Rückblick, das Beispiel des Kaiserstuhls. *Düsseldorfer Geobot. Kolloq.* 6, 3-17. Düsseldorf.
- WILMANN, O. (1989): Zur Frage der Reaktion der Waldboden-Vegetation auf Stoffeintrag durch Regen - eine Studie auf der Schwäbischen Alb. *Allg. Forst- u. J.-Ztg.*, 160 (8), 165-175.
- WILMANN, O.; WIMMENAUER, W.; FUCHS, G.; RASBACH, H.; RASBACH, K. (1989): *Der Kaiserstuhl – Gesteine und Pflanzenwelt. Die Natur- und Landschaftsschutzgebiete Baden-Württembergs* 8, 3. Aufl., 244 S., Stuttgart (Ulmer).
- WILMANN, O. (1990): Pflanzen prägen Lebensräume. Teil I: Die Rotbuche, *Fagus sylvatica* L. *Biologie in unserer Zeit* 20 (1), 60-62.
- WILMANN, O. (1990): Pflanzen prägen Lebensräume. Teil II: Beobachtungen im Buchenwald. *Biologie in unserer Zeit* 20 (5), 267-268.
- WILMANN, O. (1990): Pflanzen prägen Lebensräume. Teil III: Der Adlerfarn. *Pteridium aquilinum* (L.) Kuhn. *Biologie in unserer Zeit* 20 (3), 154-156.

- WILMANN, O. (1990): Vegetation in Freiburg. Freiburger Universitätsblätter 107 (Natur in der Stadt: das Beispiel Freiburg), 49-71. Freiburg i. Br.
- WILMANN, O. (1990): Weinbergsvegetation am Steigerwald und ein Vergleich mit der im Kaiserstuhl. *Tuexenia* 10, 123-135.
- WILMANN, O. (1991): Jan Johannes Barkman (1922-1990). Nachruf. *Phytocoenologia* 20 (2), 277-282.
- WILMANN, O. (1991): Laudatio zu Ehren von Victor Westhoff anlässlich der Verleihung des Reinhold-Tüxen-Preises 1991. Ber. Reinh. Tüxen-Ges. 3, 7-15.
- WILMANN, O. (1991): Synopsis phytosociologique d' syndynamisme de la vegetation du Kaiserstuhl (plaine rhenane superieure). Colloques phytosociologiques XVII (Phytosociologie et paysage; Versailles 1988), 297-307. Berlin, Stuttgart (Traduit et présenté par A. Ssymank).
- WILMANN, O. (1991): Über die Löß-Hohlwege im Kaiserstuhl. In: Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald (Hrsg.): Reichtum Natur. Bilder einer Kulturlandschaft, 91-105. Freiburg i. Br.
- WILMANN, O.; BOGENRIEDER, A.; (1991): Phytosociology in vineyards – results, problems, tasks. In: ESSER, G.; OVERDIECK, D. (eds.): Modern Ecology: Basic and applied aspects (Festschrift Lieth), 399-441. Amsterdam.
- WILMANN, O.; BOGENRIEDER, A.; SCHWABE-KRATOCHWIL, A. (1991): Jahrestagung der Floristisch-soziologischen Arbeitsgemeinschaft vom 20. bis 23. Juli 1990 in und um Freiburg im Breisgau. *Tuexenia* 11, 461-482. Göttingen.
- BOGENRIEDER, A.; WILMANN, O. (1991): Der Einfluß von Schaf- und Rinderbeweidung auf die Weidfeldvegetation der Feldbergkuppe. Eine Auswertung langjähriger Beobachtungsreihen. Veröff. Naturschutz und Landschaftspflege Bad.-Württ. 66, 7-30.
- WILMANN, O. (1992): Lebensräume - Lebensformen. Gefäßpflanzen im Wasser. Rückkehr in einen Ur-Lebensraum. *Biologie in unserer Zeit* 22 (5), 291-293.
- WILMANN, O. (1992): Lebensräume - Lebensformen. Krautige Pflanzen im Rebberg. *Biologie in unserer Zeit* 22, 107-109.
- WILMANN, O.; BOGENRIEDER, A. (1992): Das Geranio-Allietum in der oberelsässischen Rebflur. *Bauhinia* 10 (Festschrift Zoller), 99-114.
- WILMANN, O. (1993): Ericaceen-Zwergsträucher als Schlüsselarten. Ber. Reinh. Tüxen-Ges. 5, 91-112.
- WILMANN, O. (1993): Festgabe für Heinz Ellenberg zu seinem 80. Geburtstag. *Phytocoenologia* 23 (Festschrift Ellenberg), 1-2.
- WILMANN, O. (1993): Ökologische Pflanzensoziologie. Eine Einführung in die Vegetation Mitteleuropas. 5. Aufl. 479 S. Heidelberg, Wiesbaden (Quelle und Meyer).
- WILMANN, O. (1993): Plant strategy types and vegetation development reflecting different forms of vineyard management. *J. Vegetation Science* 4, 235-240.
- KOLLMANN, J.; WILMANN, O. (1993): Naturschutz-orientierte Untersuchungen über die Rolle von Gehölzen bei der Erhaltung, Entwicklung und Vernetzung von Ökosystemen. 1. Statuskolloquium Projekt "Angewandte Ökologie" der Landesanstalt für Umweltschutz Baden-Württemberg, 29./30.3.1993, 177-188. Karlsruhe.
- WILKE, B.; BOGENRIEDER, A.; WILMANN, O. (1993): Differenzierte Streuverteilung im Walde, ihre Ursachen und Folgen. *Phytocoenologia* 23, 129-155.
- WILMANN, O. (1994): Der Rebuterwuchs im westlichen Bodenseegebiet und seine Veränderung im Laufe von 3 Jahrzehnten – Versuch einer geobotanischen Bilanz. *Dissertationes Botanicae* 234 (Festschrift Lang), 79-97.
- WILMANN, O. (1994): Die Schafweide als Lebensraum: Betrachtungen unter geobotanischen Aspekten. *Deutsche Schafzucht* 83 (23), 556-560.
- WILMANN, O. (1994): Populationsbiologie - ein Aktionsfeld auch für Naturkundler? *Jh. Ges. Naturkde. Württ.* 150, 11-24.

- WILMANN, O. (1994): Was erwarten Biologen von der praktischen Landschaftspflege? Ber. über die Tagung des Landschaftserhaltungsverbandes Emmendingen am 10./11.9.1993, 49-55
- WILMANN, O. (1995): Die Eigenart der Vegetation im Mittleren Schwarzwald als Ausdruck der Bewirtschaftungsgeschichte. Mitt. Bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz N.F. 16: 227-249. Freiburg.
- WILMANN, O. (1995): Die Vegetation im Mittleren Schwarzwald als Spiegel von Standort und Geschichte. In: Bezirksstelle für Naturschutz und Landschaftspflege Freiburg (Hrsg.): 1. Yacher Symposium, 7-11.
- WILMANN, O. (1995): Ein Vergleich der Texturen von Weinbergsgesellschaften im Elsaß und in Südfrankreich. *carolina* 53 (Festschrift Oberdorfer), 55-66.
- WILMANN, O. (1995): Laudatio zu Ehren von Akira Miyawaki anlässlich der Verleihung des Reinhold-Tüxen-Preises 1995. Ber. Reinh. Tüxen-Ges. 7, 17-27.
- WILMANN, O. (1995): Zur Erfassung von Biodiversität durch Textur-Vergleich. Schriftenreihe für Vegetationskunde 27, 79-85.
- WILMANN, O.; BOGENRIEDER, A. (1995): Die Entwicklung von Flaumeichenwäldern im Kaiserstuhl im Laufe des letzten halben Jahrhunderts. Forstarchiv 66 (Festschrift Jahn), 167-174.
- WILMANN, O.; GOETZE, D.; WOTKE, S.A. (1995): Zu Sinn und Methodik populationsbiologischer Untersuchungen nach Schlag und Sturmwurf. 3. Statuskolloquium Projekt "Angewandte Ökologie" der Landesanstalt für Umweltschutz Baden-Württemberg, 7./8.3.1995. Veröff. PAÖ 12, 103-115. Karlsruhe (LfU).
- WILMANN, O.; SENDTKO, A. (1996): Sukzessionslinien in Kalkmagerrasen unter besonderer Berücksichtigung der Schwäbischen Alb. Beih. Veröff. Naturschutz und Landschaftspflege Bad.-Württ. 83: 257-282. Karlsruhe.
- WILMANN, O. (1997): Landschaftsspezifische Habitat-Archipele in Südwestdeutschland – Methodik und Ergebnisse eines Kartierungsversuchs. Braunschweiger Geobotanische Arbeiten 5, 157-170.
- WILMANN, O. (1997): Zur Geschichte der mitteleuropäischen Trockenrasen seit dem Spätglazial – Methoden, Tatsachen, Hypothesen. *Phytocoenologia* 27, 213-233.
- WILMANN, O. (1998): Die Naturräume und ihre Vegetation. In: Regierungspräsidium Freiburg (Hrsg.): Die Naturschutzgebiete im Regierungsbezirk Freiburg, 44-98. Stuttgart.
- WILMANN, O. (1998): Die Naturschutzgebiete des Regierungsbezirks Freiburg im Breisgau. Einführung. In: Regierungspräsidium Freiburg (Hrsg.): Die Naturschutzgebiete im Regierungsbezirk Freiburg, 13-16. Stuttgart.
- WILMANN, O. (1998): Heinz Ellenberg. Nachruf. Jahreshefte Ges. Naturkde. Württemberg 154, 285-290.
- WILMANN, O. (1998): Ökologische Pflanzensoziologie: eine Einführung in die Vegetation Mitteleuropas. 6., neu bearb. Aufl., 405 S. Wiesbaden (Quelle & Meyer).
- WILMANN, O.; BAUER, E.-M.; GOETZE, D.; HERMANN-NITTRITZ, B.; KOLLMANN, J.; STAUB, F.; WOTKE, S.A. (1998): Populationsbiologische Untersuchungen auf Sturmwurf und Schlagflächen. In: FISCHER, A. (Hrsg.): Die Entwicklung von Wald-Biozönosen nach Sturmwurf, 130-145 (Reihe Umweltforschung in Bad.-Württ.). Landsberg.
- WILMANN, O.; DEIL, U. (1998): Editorial: 25 Jahre „Phytocoenologia“ – Rückblick und Ausblick. *Phytocoenologia* 28: 305-315.
- WILMANN, O. (1999): Lebensweise der Pflanzen der Rebflur – Befunde und Gedanken zu Strategie und Ephemorie. *carolina* 57, 9-18.
- WILMANN, O. (1999): Vegetationsfarben. Ber. Reinh. Tüxen-Ges. 11, 367-384.
- WILMANN, O.; SALWEY, W.D. (1999): Lässt sich Artenvielfalt überhaupt mit moderner Bodenpflege verbinden? In: Staatliches Weinbauinstitut Freiburg i. Br. (Hrsg.): XII. Kolloquium Intern. Arbeitskreis „Begrünung im Weinbau“ 26./29.8.1998, 123-133.
- WILMANN, O. (2001): Exkursionsführer Schwarzwald. Eine Einführung in Landschaft und Vegeta-

tion mit 45 Wanderrouen. 304 S. Stuttgart (Ulmer).

WILMANN, O. (2001): Farbcharakteristika der Vegetation des Schwarzwaldes – mit einem vergleichenden Blick auf die Schwäbische Alb. Mitt. Bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz N.F. 17, 793-826. Freiburg.

WILMANN, O. (2001): Lassen sich ursächliche Zusammenhänge zwischen Status, Stress und Strategie finden? – Eine Fallstudie an Weinbergpflanzen. Braunschweiger Geobot. Arbeiten 8, 287-298. Braunschweig.

WILMANN, O. (2001): Victor Westhoff. Nachruf. Phytocoenologia 31, 305-310.

WILMANN, O. (2002): Kapitel „Landschaft und Pflanzendecke“ im Heimatbuch der Gemeinde Böttingen. In: Böttingen – Geschichte und Gegenwart, 298-314. Böttingen.

WILMANN, O. (2003): Ansprache der Preisträgerin, Frau Prof. Dr. Otti Wilmanns. Ber. Reinh. Tüxen-Ges. 15, 23-28.

WILMANN, O. (2003): Erich Oberdorfer. Nachruf. Phytocoenologia 33, 1-12.

WILMANN, O. (2003): Landschaftsökologie, Flora und Vegetation der Schwäbischen Alb im Vergleich mit dem Schwarzwald. Mitt. Bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz N.F. 18 (2), 133-177.

WILMANN, O. (2004): Die Naturräume und ihre Vegetation. In: Regierungspräsidium Freiburg (Hrsg.): Die Naturschutzgebiete im Regierungsbezirk Freiburg. 2. Aufl., 47-98. Stuttgart.

WILMANN, O. (2004): Die Naturschutzgebiete des Regierungsbezirks Freiburg im Breisgau. Einführung. In: Regierungspräsidium Freiburg (Hrsg.): Die Naturschutzgebiete im Regierungsbezirk Freiburg. 2. Aufl., 9-12. Stuttgart.

WILMANN, O. (2004): Landschaft und Vegetation der Schwäbischen Alb im Vergleich mit dem Schwarzwald. Schriften des Vereins für Geschichte und Naturgeschichte der Baar 47: 83-98. Donaueschingen.

LAMPARSKI, F., KOBEL-LAMPARSKI, A.; WILMANN, O. (2004): Eine junge Insel im Rhein bei Neuenburg – eine Studie über die Entwicklung von Substrat und Pflanzendecke. Mitt. Bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz N.F. 18 (3), 1-30. Freiburg.

WIMMENAUER, W.; WILMANN, O. (2004): Neue Funde von Blitzsprengung und Fulguritbildung im Schwarzwald. Berichte der Naturforschenden Gesellschaft Freiburg i. Br. 94, 1-22.

WILMANN, O. (2005): Kältezeitliche Reliktpflanzen der Schwäbischen Alb: aktualistische Überlegungen zur prähistorischen Landschaft. Hoppea, Denkschr. Regensb. Bot. Ges. 66 (Festschrift Schönfelder), 447-468.

SSYMAN, A.; WILMANN, O. (2005): Naturschutz – Bemühungen um die Erhaltung der natürlichen Biodiversität. In: FREUDIG, D. (Hrsg.): Faszination Biologie, 170-188. München (Elsevier, Spektrum).

WILMANN, O. (2007): Wälder rechts und links des Oberrheins. Karlsruher Naturhefte 2 (Waldleben in der Oberrheinregion), 5-39.

WILMANN, O. (2007): Zur Dokumentation geobotanischer Exkursionen – ein Vorschlag. Mitt. Bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz N.F. 20 (1), 245-246. Freiburg.

KOBEL-LAMPARSKI, A.; WILMANN, O. (2007): Über den Färberwaid, eine alte und zugleich neue Nutzpflanze – eine Studie in der Rebflur des Kaiserstuhls. Mitt. Bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz N.F. 20 (1), 149-158. Freiburg.

WILMANN, O. (2008): Tüxen, Reinhold Hermann Hans. In: HÖING, H. (Hrsg.): Schaumburger Profile. Ein historisch-biographisches Handbuch, 304-307. Bielefeld (Verlag für Regionalgeschichte).

WILMANN, O.; KOBEL-LAMPARSKI, A. (2008): Der Färberwaid (*Isatis tinctoria* L.) – ein Beitrag zur Vegetationsökologie und Biozöologie. Braunschweiger Geobot. Arbeiten 9, 459-479.

WILMANN, O. (2009): Die Lebensräume und ihre Vegetation. In: Regierungspräsidium Freiburg (Hrsg.): Der Kaiserstuhl. Einzigartige Löss- und Vulkanlandschaft am Oberrhein, 131-240. Ostfildern (Thorbecke).

- WILMANN, O. (2009): Drei Jahrzehnte Naturwaldforschung in Südwestdeutschland: Rückblick und Ausblick einer erwartungsvollen Beobachterin. Mitt. Ver. Forstl. Standortkunde u. Forstpflanzenzüchtung 46, 7-9.
- WILMANN, O. (2009): Einführung. In: Regierungspräsidium Freiburg (Hrsg.): Der Kaiserstuhl. Einzigartige Löss- und Vulkanlandschaft am Oberrhein, 14-40. Ostfildern (Thorbecke).
- WILMANN, O. (2009): Galloromanische Siedler im Schwarzwald? Landschaftsökologie im fächerübergreifenden Diskurs mit Sprachgeschichte und Archäologie. Ber. d. Reinh.-Tüxen-Ges. 21, 90-103.
- WILMANN, O. (2009): Zur Landschaftsökologie des Mittleren Schwarzwaldes - Von der Römerzeit zum Frühmittelalter. In: KLEIBER, W. (Hrsg.): Tarodunum/Zarten – Brigobannis/Hüfingen. Kelten, Galloromanen und frühe Alemannen im Schwarzwald in interdisziplinärer Sicht. Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz. Abhandlungen der Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Klasse. Jahrgang 2009 (4), 77–102. Stuttgart (Steiner).
- WILMANN, O. (2010): Vegetationswandel im Kaiserstuhl im Laufe der letzten Jahrzehnte. Tätigkeit wie Untätigkeit des Menschen prägen die Landschaft. Alemann. Jahrbuch 2007/2008, Jahrgang 55/56, 77-97.
- WILMANN, O. (2011): Einführung. In: Regierungspräsidium Freiburg (Hrsg.): Der Kaiserstuhl. Einzigartige Löss- und Vulkanlandschaft am Oberrhein. 2. Aufl., 14-40. Ostfildern (Thorbecke).
- WILMANN, O. (2011): Die Lebensräume und ihre Vegetation. In: Regierungspräsidium Freiburg (Hrsg.): Der Kaiserstuhl. Einzigartige Löss- und Vulkanlandschaft am Oberrhein, 131-240. Ostfildern (Thorbecke).
- WILMANN, O. (2011): Die Naturschutzgebiete des Regierungsbezirks Freiburg. Einführung. In: Regierungspräsidium Freiburg (Hrsg.): Die Naturschutzgebiete im Regierungsbezirk Freiburg. 3. aktualisierte Ausgabe, 9-12. Ostfildern.
- WILMANN, O. (2011): Die Naturräume und ihre Vegetation. In: Regierungspräsidium Freiburg (Hrsg.): Die Naturschutzgebiete im Regierungsbezirk Freiburg. 3. aktualisierte Ausgabe, 47-100. Ostfildern.
- WILMANN, O.; HORN, K. (2011): Georg Philippi (1936-2010). Tuexenia 31, 323-332.
- WILMANN, O. (2012): Frühe Siedler im Schwarzwald. Ein landschaftsökologischer Beitrag zur interdisziplinären Methodenvielfalt. standort.wald 47, 5-33.
- WILMANN, O. (2012): Grußwort. In: RADEMACHER, M. (Hrsg.): Orchideen in Kiesgruben und Steinbrüchen, 6-7. Wiesenbach (Verlag Stadtbuchmacher).
- WILMANN, O. (2014): Pflanzenleben in der Wutachschlucht. In: Regierungspräsidium Freiburg (Hrsg.): Die Wutach. Wilde Wasser – steile Schluchten, 130-177. Ostfildern (Thorbecke).
- WILMANN, O. (2015): Ein Zuruf von außen. Grußwort. Ornithologische Jahreshefte für Baden-Württemberg. Sonderheft Nov. 2015 (50 Jahre Schutz von Fels und Falken. Arbeitsgemeinschaft Wanderfalkenschutz 1965-2015), 14-25.
- WILMANN, O. (2018): Beitrag zur 50. Ausgabe der Mitteilungen des VFS seit Heft 47 (2012) fortgeführt als Zeitschrift standort.wald. – standort.wald 50: 7.

(Thomas Ludemann)